

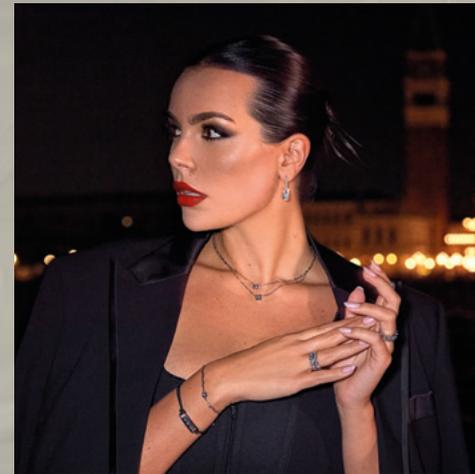
NEVERMINED

Next Generation
Diamonds



mandana

Next Generation
Jewellery





Die Vision

Never mined,
but lab-grown

– unter diesem Motto hat Gründerin Christine Marhofer 2021 eine Reise begonnen, die zwei spannungsgeladene Jahre später im Launch zweier neuer Start-ups mündet:

„Nevermined wurde gegründet, um die Diamantproduktion zu revolutionieren.“

mandana ist gekommen, um einen Wandel einzuleiten: zu einem Zeitalter, in dem wir durch Schmuck unsere Werte zum Ausdruck bringen.“



Das Unternehmen **Nevermined** ist einer der ersten Hersteller von Labordiamanten in Deutschland. Am Standort Essen, NRW, erfolgt Pionierarbeit für die Schmuckindustrie im Feld der **lab-grown Diamanten** – nachhaltig, transparent und vor allem konfliktfrei. Denn natürliche, in Minen abgebaute Diamanten sind, anders als im Labor gewachsene, mit verheerenden Auswirkungen für **Mensch und Natur** verbunden.

Mit ihrer zweiten Marke **mandana** hat Christine Marhofer gleichzeitig ihre Vision in die Wirklichkeit umgesetzt – die Möglichkeit, **nachhaltigen Luxus** anzubieten, ohne auf echte Diamanten verzichten zu müssen.

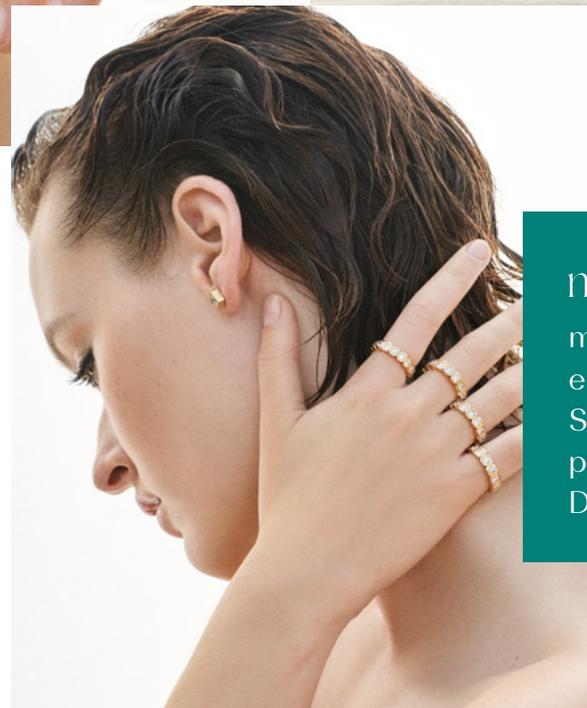


Luxus zu fairem Preis

mandana steht für nachhaltigen Diamantschmuck mit lab-grown Diamanten – gewachsen in Deutschland, um einen **Wandel einzuleiten**: zu einem neuen Zeitalter, in dem wir durch Luxusschmuck unsere Werte ausdrücken.

In den letzten Jahren hat sich das Verständnis von Luxus gewandelt. Mit zunehmendem Verantwortungsbewusstsein für den **Erhalt unseres Planeten** sinkt unsere Bereitschaft, in Luxusgüter zu investieren, einfach nur weil sie rar sind. Wir bei mandana glauben fest daran, dass ein Schmuckstück nicht durch Verknappung an Wert gewinnt, sondern durch seinen Beitrag zu einer **nachhaltigen Zukunft**.

Wir lieben das Gefühl, **nachhaltige, ökologisch und ethisch saubere Diamanten** mit Stolz zu tragen. Sie sind ein Statement; der Ausdruck einer inneren Haltung. Unser Ziel ist es, mehr Menschen zu ermöglichen, sich selbst und die eigenen Werte auszudrücken. Lab-grown Diamanten sind **bis zu 70 % günstiger** als Minendiamanten. Diese Ersparnis geben wir direkt an unsere Kundinnen und Kunden weiter. So machen wir nachhaltigen und ethisch korrekten Diamantschmuck für einen größeren Kreis der **Next Generation** zugänglich.



mandana nutzt ausschließlich **recyceltes 750er Gold** (18 Karat) für ihre Kollektionen. Jedes Einzelstück wird **liebevoll** von Hand unter fairen Arbeitsbedingungen innerhalb Europas, konkret in Deutschland und Spanien, gefertigt. Das Team von mandana hat zudem eine **umfassende Nachhaltigkeitsstrategie** umgesetzt:

Die veganen Schmuck-Cases bestehen aus Oleatex, einer **Leder-Alternative** aus Bioabfällen der Olivenindustrie, und „wachsen nach“. Die Stoffbänder werden aus **innovativem Garn** von NewLife hergestellt, das aus recycelten PET-Flaschen stammt. Die Beschriftung der Cases erfolgt durch eine **biologisch abbaubare** und **kompostierbare** Heißprägeveredelung.

mandana

mandana ist eines der wenigen europäischen Unternehmen, das Schmuckkollektionen mit eigens produzierten Nevermined lab-grown Diamanten herstellt.

Next Generation Diamonds for Next Generation Customers

Der größte Einflussfaktor auf die **Herstellung nachhaltigen Diamantschmucks** sind die Diamanten selbst. Ein Diamant, der im Sonnenlicht auf einem Verlobungsring funkelt, offenbart nicht die oft düstere Vergangenheit eines unter der Erde gewachsenen Minendiamanten. Christine Marhofer erkannte von Anfang an, dass **natürliche Diamanten nicht im Einklang mit ihrer Vision von nachhaltigem Schmuck** von mandana stehen würden.

Die Förderung eines 1-Karat-Minendiamanten erfordert durchschnittlich die Bewegung von über 200 Tonnen Erde. Diese Prozesse führen oft zu **schwerwiegenden Umweltauswirkungen** wie Abholzung, Bodenverschlechterung, Zerstörung von Ökosystemen, Luft- und Wasserbelastung sowie Lärmbelästigung in den betroffenen Regionen. Zusätzlich gehen in einigen Ländern Minendiamanten mit **mensch-unwürdigen Arbeitsbedingungen**, Zwangsarbeit und der Ausbeutung von Kindern einher.

Christine Marhofer betont deshalb:

„Lab-grown Diamanten sind die Lösung für all jene ökologischen und sozialen Nachteile. Ein wahrer Lichtblick für die Diamantindustrie.“



Bei ihren **ersten Schritten** als Gründerin waren die Produzenten von laborgezuchteten Diamanten (LGD) hauptsächlich im Ausland tätig. Für die heutige Geschäftsführerin von Nevermined war jedoch klar: **Nachhaltigkeit und Luxus können nicht miteinander vereinbart werden, solange die Transport- und Produktionsbedingungen über Europa hinaus intransparent bleiben.** Heutzutage wachsen im Labor von Nevermined **echte Diamanten** unter ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltigen Bedingungen heran – **transparent, klimaschonend und ressourcenschonend.**

Durch intensive Forschungsarbeit haben die Prozessingenieure von Nevermined lab-grown **Diamanten von höchster Reinheit** entwickelt. Die gesamte Produktion erfolgt zu 100 % aus erneuerbaren Energien. „**Derzeit arbeiten wir daran, in naher Zukunft unseren benötigten Strom weitgehend selbst zu erzeugen**“, unterstreicht Christine Marhofer. Die fertig geschliffenen Diamanten von Nevermined stehen natürlichen Schmuckdiamanten in nichts nach. Sie sind optisch, chemisch und physikalisch **identisch mit natürlichen Diamanten.**

NEVERMINED

Nevermined ist ein Synonym für laborgezuchtete Diamanten. Wir stehen für eine nachhaltige, transparente und konfliktfreie Diamantproduktion.

Lab-grown Diamanten

Ob ein Diamant natürlichen Ursprungs ist oder im Labor hergestellt wurde, ist für Laien mit bloßem Auge **nicht zu unterscheiden**. Selbst Experten benötigen spezielle Werkzeuge, um den Unterschied festzustellen. Eine klare Identifizierung des kultivierten Edelsteins erfolgt durch die **Lasergravur an der Rundiste** – dem Rand des Steins. Auch die Art und Weise, wie der Kohlenstoff in das Diamantgitter eingefügt wurde, gibt Aufschluss über die Herkunft des Steins. Diamanten, die mittels des **HPHT-Verfahrens** hergestellt wurden, zeigen beispielsweise eine kristalline, kuboktaedrische Form, während **CVD-Diamanten** aufgrund des Ausgangsmaterials eher einer Scheibe ähneln. In ihrer Form unterscheiden sich die gewonnenen Rohdiamanten also von natürlichen Rohdiamanten.

Zusätzlich erhalten Nevermined Diamanten ab 0,5 Karat stets ein **offizielles Echtheitszertifikat** von renommierten Laboren wie dem **GIA** (Gemological Institute of America) oder dem **IGI** (International Gemological Institute).

Für die **Herstellung** von laborgezuchteten Diamanten kommen im Allgemeinen **zwei Verfahren** zum Einsatz: das CVD-Verfahren („Chemical Vapor Deposition“) und das HPHT-Verfahren („High Pressure High Temperature“). Diese Verfahren unterscheiden sich grundlegend. Beim CVD-Verfahren wird das Startmaterial in Form von kleinen, dünnen **Diamantplättchen**, sogenannten „**Seeds**“, verwendet. In einer Vakuumkammer wachsen unter festgelegten Prozessbedingungen größere Diamanten heran. Bei Nevermined werden lab-grown Diamonds ausschließlich im **CVD-Verfahren** hergestellt.



Die Art und Weise, wie Minendiamanten abgebaut werden, hat einen erheblichen Einfluss auf die ökologischen Auswirkungen. Labordiamanten sind nachhaltiger und **ethisch vertretbarer** als Minendiamanten. Zudem können sie kosteneffizient in **höchster Qualität** hergestellt werden. Der Abbau von Minendiamanten birgt **negative Umweltauswirkungen**, ethische Probleme und wirtschaftliche Herausforderungen. Minendiamanten erfordern die Umschichtung von Tonnen Erde, was zu Erosion führt.

Lab-grown Diamanten hingegen werden **ohne Abholzung oder Bodenverschmutzung** produziert. Nevermined lab-grown Diamanten erzeugen weniger CO₂ und sind **frei von unmenschlichen Arbeitsbedingungen**.

Zusammenfassend vermeidet die Laborproduktion von Diamanten die **negativen Effekte** von Minendiamanten. **Labor- und Minendiamanten** unterscheiden sich daher **grundlegend**, auch wenn sie nach den gleichen Qualitätsstandards bewertet werden.

Unsere Werte, unsere Partner

Wir schätzen Statussymbole, die auf **Nachhaltigkeit** setzen: nachwachsende Rohstoffe, alternative Materialien und faire Entlohnung.

Verantwortungsbewusste Marken streben kontinuierlich nach Fortschritt und **sozialer Gerechtigkeit**. Nachhaltigkeit ist der neue Luxus. Sich für soziale **Gerechtigkeit** und **Diversität** stark zu machen ist Luxus. Einen Beitrag zu leisten ist Luxus. All das ist uns ein **kostbares Schmuckstück** wert.

Unsere Partnerschaften basieren auf **gemeinsamen Werten** und Leidenschaft. Wir setzen uns mit unseren Kooperationspartnern für wichtige Themen ein.

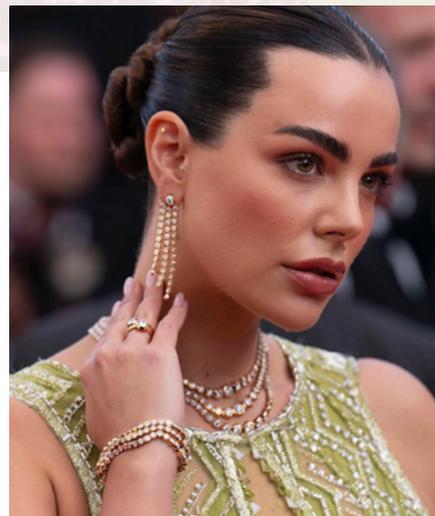
Nadine Mirada, ein internationales Topmodel, repräsentiert als **Brand Ambassador** von mandana die Werte von Luxus, Eleganz, Glamour und gesellschaftlicher Verantwortung. mandana steht für **Conscious Luxury** – Nachhaltigkeit, Langlebigkeit, Fairness und Diversität.

Wir investieren in Schmuckstücke, die unsere Zeitwerte verkörpern: **Nachhaltigkeit, Langlebigkeit, Fairness** und **Diversität**. Wir fördern Achtsamkeit gegenüber unserem Planeten und uns selbst.

Die Partnerschaft zwischen dem **DFB, mandana** und **Nevermined** basiert auf gemeinsamen Werten und einer Vision: für eine Gesellschaft ohne Vorurteile und mit Chancengleichheit für Frauen. Zusammen treiben wir **Diversity, Gleichberechtigung** und **Female Empowerment** voran.

Unsere **soziale Verantwortung** ist uns genauso wichtig wie die Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks.

Seit unserer Gründung arbeiten wir eng mit **EarthChild e.V.**, der deutschen Dependence des EarthChild Project, zusammen. Diese südafrikanische gemeinnützige Organisation unterstützt **benachteiligte Kinder** und **Jugendliche** in Townships und ländlichen Gebieten durch umweltorientierte Bildungsprogramme, einschließlich Yoga,



OFFIZIELLER PARTNER DER
FRAUEN-NATIONALMANNSCHAFT

Meditation, Gemüseanbau und Recycling. Dafür werden unter anderem **eigene Klassenzimmer** errichtet, die in Zusammenarbeit mit Partnern finanziert werden.

Im ersten Jahr unserer Zusammenarbeit konnten wir bereits eines dieser Klassenzimmer errichten, um Kindern die Entwicklung neuer Fähigkeiten sowie eine tiefere, achtsame Verbindung zu sich selbst und zur Natur zu ermöglichen. Unser nächstes gemeinsames Projekt ist der Bau eines eigenen Schulgartens, in dem die Kinder ihre eigenen Lebensmittel anbauen und in ihrer Verbundenheit mit der Natur gefördert werden können.

Ein wichtiger Teil des **EarthChild Project** ist auch die Zusammenarbeit mit Schulen, um **Umweltbildung** in den Lehrplan zu integrieren. Derzeit erreichen sie zahlreiche Schüler:innen und Lehrer:innen in Kapstadt und Umgebung, fördern Gemeinschaftsbildung und schaffen **lokale Arbeitsplätze** und Karrieremöglichkeiten.

Wir sehen es als unsere Verpflichtung, diese Aktivitäten zu unterstützen, um der Gesellschaft etwas Wertvolles zurückzugeben.



Christine Marhofer, Gründerin & CEO

„Ich möchte einen grünen Fußabdruck auf dieser Welt hinterlassen und Luxus demokratisieren, indem wir nachhaltigen Premium-Schmuck mit fairen Diamanten für mehr Menschen zugänglich machen.“

Die Gründerstory Christine Marhofer

Um ihre Leidenschaft zur Ästhetik und Mode beruflich zu verwirklichen, studierte Christine an der renommierten **LDT Nagold Textilbetriebswirtschaft**. Hier lernte sie, ihr Bauchgefühl gezielt einzusetzen, und legte den Grundstein für eine **erfolgreiche Karriere**. Als Einkäuferin für namhafte internationale Fashion Brands brachte sie viele Jahre lang Trends in den Handel – eine Tätigkeit, die nicht nur von viel Freude, sondern auch Erfolg gekrönt war.

Nach mehreren Jahren in der Modebranche entflammte der Wunsch in Christine, **etwas Eigenes zu erschaffen**.

Schnell stand für sie fest: Wenn sie etwas von Dauer kreieren wollte, musste sie mit den **wertbeständigsten und langlebigsten Materialien** der Welt arbeiten. Der Diamant begeistert Menschen seit Jahrtausenden mit seiner **Optik und Symbolik**. So auch Christine. Natürlich gewachsene Diamanten bringen allerdings ein zentrales Problem mit sich: Sie sind alles, aber nicht nachhaltig. Der **Diamantabbau gefährdet das Klima**, die Regenwälder, die Wasservorkommen und landwirtschaftlichen Flächen. Ihre Transportwege nach Europa produzieren Unmengen an CO₂. Zudem entstehen Minendiamanten **auf Kosten des Wohls von Menschen**, die unwürdigen Arbeitsbedingungen ausgesetzt sind.

Im Zuge ihrer Business-Planung stieß Christine auf die Möglichkeit, echte **Diamanten im Labor wachsen zu lassen** – und war sogleich Feuer und Flamme. Labordiamanten entsprechen den gleichen 4C-Kriterien wie Minendiamanten, bedrohen dabei jedoch weder die Umwelt noch Menschenleben. Zudem können „lab-grown diamonds“ um ein Vielfaches **günstiger produziert** werden als Minendiamanten und wären damit für eine breitere Masse zugänglich.

Mit LGD war Christines Idee geboren, Luxus zu demokratisieren, indem sie ethische Schmuckstücke fertigt – mit laborproduzierten Diamanten und recyceltem Gold.

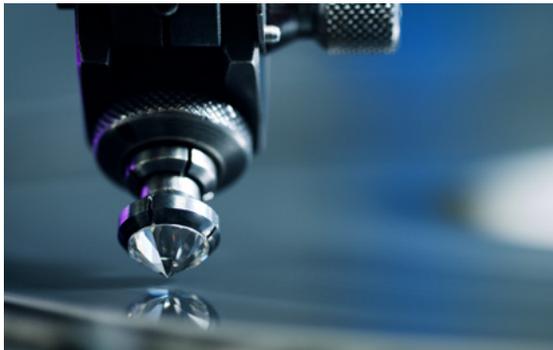
Bildmaterial 2025



MANDANA



OTHERS



NEVERMINED

nevermined-diamonds.com

mandana

mandana-jewellery.com

Pressekontakt

Michelle Fitzon

Nevermined GmbH

Ruhrtalstr. 77

45239 Essen

Germany

michelle@michellefitzon.com

+49 176 80507105

PRESS KIT 2025